



# KASSENZAHNÄRZTLICHE VEREINIGUNG MECKLENBURG-VORPOMMERN

Körperschaft des öffentlichen Rechts



## Pressemitteilung

### ***Zahnfreundlicher Start in neuen Lebensabschnitt***

### ***Wichtige Tipps vom Zahnarzt für Schultüte, Pausenbrot und Mundgesundheit***

Schwerin, 14. August 2023 – Die Aufregung und Vorfreude ist groß – am 26. August beginnt für zahlreiche Sechs- bzw. Siebenjährige in unserem Land ein neuer Lebensabschnitt. Aber das wichtigste an diesem Tag ist für die ABC-Schützlinge die Schultüte. Genauso unterschiedlich wie Schultüte selbst kann dabei aber auch ihr Inhalt sein. Da rät die Kassenzahnärztliche Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern (KZV M-V) zur Zurückhaltung bei den zuckerhaltigen Süßigkeiten. Denn die ersten bleibenden Backenzähne aber auch die Milchzähne sind aufgrund ihrer Struktur besonders kariesgefährdet. Zahnfreundliche Süßigkeiten enthalten Zuckeraustauschstoffe und verursachen deshalb keine Karies, zu erkennen sind sie an dem rot-weißen Zahnmännchen mit Schirm als Symbol auf der Verpackung.

Es gibt aber auch viele andere Dinge, mit denen die Schultüte gefüllt werden kann wie kleine Spiel- oder Bastelsachen, Bücher, Füller, Buntstifte oder Tuschkasten. Zahnbürste, Zahnpasta oder eine Packung Zahnpflegekaugummi können dort durchaus dabei sein.

Apropos Zahnpasta, Schulanfänger sollten keine Kinderzahnpasta mehr verwenden, da diese zu wenig Fluorid enthält. Die KZV M-V weist zudem darauf hin, dass bei gesetzlich Krankenversicherten im Alter von sechs Jahren das Individualprophylaxe-Programm beim Zahnarzt beginnt. Dieses umfasst eine halbjährliche Kontrolluntersuchung, die Putzkontrolle und Unterweisung zur richtigen Mundhygiene, die Schmelzhärtung durch Fluoride und gegebenenfalls die Versiegelung der bleibenden Backenzähne.

Auch sollten die Eltern dafür sorgen, dass die Kinder am Vormittag in der Schule ein gesundes Frühstück erhalten. Ein belegtes Vollkornbrot, dazu frisches Obst und Gemüse sowie eine ausreichende Menge an ungesüßten Getränken steigern nicht nur Konzentration und Leistungsvermögen, sondern auch die Zahngesundheit des Kindes.

#### ***Für Rückfragen:***

***Antje Künzel, Öffentlichkeitsarbeit der KZV Mecklenburg-Vorpommern, Wismarsche Straße 304, 19055 Schwerin, Tel. 0385-54 92 173, Fax: 0385-54 92 498, E-Mail: [oeffentlichkeitsarbeit@kzvmv.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@kzvmv.de)***

#### **Kassenzahnärztliche Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern (KZV M-V)**

Die Kassenzahnärztliche Vereinigung vertritt die politischen Interessen der zirka 1200 Zahnärzte in Mecklenburg-Vorpommern. Sie stellt die ambulante zahnmedizinische Versorgung der 1,5 Millionen gesetzlich Krankenversicherten in Mecklenburg-Vorpommern sicher. Die KZV schließt mit den Verbänden der gesetzlichen Krankenkassen und anderen Sozialversicherungsträgern Vereinbarungen, beispielsweise zur Honorierung der Zahnärzte und zum Leistungsspektrum der gesetzlichen Krankenkassen. Die KZV M-V ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Mehr Informationen unter: [www.kzvmv.de](http://www.kzvmv.de).